



Weihnachts- Pfarrbrief 2017



*St. Johannes Nepomuk - Kassel
St. Peter und Paul - Wirtheim*



*Frohe und gesegnete
Weihnachten*

Liebe Mitglieder unserer beiden Pfarrgemeinden!

Mit großen Schritten gehen wir dem Ziel der Adventszeit entgegen, dem Fest der Geburt unseres Herrn. Und während wir uns auf Weihnachten vorbereiten, neigt sich das Jahr 2017 langsam seinem Ende zu.

Bald werden die Medien wieder voll sein von Jahresrückblicken, in denen noch einmal die herausragenden Ereignisse des zu Ende gehenden Jahres in Politik, Gesellschaft und Kirche in Erinnerung gebracht werden.



In unserem Weihnachtspfarrbrief finden Sie einen Überblick darüber, wie wir als Pfarrgemeinden den Weg des Lebens und den Weg des Glaubens gemeinsam durch das Jahr 2017 gegangen sind. Auch dieses Jahr haben sich wieder viele Frauen und Männer ehrenamtlich engagiert und viel Zeit und Mühe investiert, um das Leben unserer Pfarrgemeinden zu gestalten. Besonders in den Gremien, Verbänden und Gruppen wurde großartige Arbeit geleistet. Dafür sei an dieser Stelle ein sehr herzliches Dankeschön und aufrichtiges Vergelt` s Gott gesagt.

Im privaten-persönlichen Bereich gab es dieses Jahr für jeden von uns Ereignisse und Situationen, die unser Leben bestimmt haben und uns bisweilen heute noch und vielleicht sogar noch ins neue Jahr hinein beschäftigen werden.

Wenn wir Tag für Tag unseren Jahreskalender in Gedanken durchblättern, dann erinnern wir uns sicher an schöne und erfreuliche, aber auch traurige Ereignisse. Und diese werden entsprechende Empfindungen und Gefühle auslösen, die uns in der Weihnachtszeit und in den Tagen der Jahreswende besonders beschäftigen.

Als Christen glauben wir, dass das vergangene Jahr ein gesegnetes Jahr war, selbst wenn es dem ein oder anderen viel Leid oder einen großen Verlust gebracht hat und die Angst vor Terror und Gewalt in der Welt gewachsen ist.

Wir legen das Jahr 2017 dankbar in Gottes Hände zurück und gehen dem neuen Jahr 2018 entgegen in der zuversichtlichen Hoffnung, dass auch das kommende Jahr ein von Gott gesegnetes Jahr wird.

Diese gläubige Zuversicht dürfen wir aus der Geburt des Gottessohnes schöpfen, der auf die Erde gekommen ist, um der Welt Heil und Frieden zu bringen und uns Menschen mit Freude und Glück zu erfüllen.

Mit diesem Weihnachtspfarrbrief grüßen wir Sie und laden Sie herzlich zur Mitfeier der Gottesdienste an den Weihnachtstagen in unseren Kirchen ein.

Wir wünschen Ihnen, den Angehörigen unserer beiden Pfarrgemeinden, ein gnadenreiches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Neue Jahr 2018.

*Karl-Peter Aul
Seelsorger*

*Christina Walk
Gemeindereferentin*

*Ryszard Bojdo
Pfarradministrator*

*Dieter Hummel
Pfarrer in Ruhe*

*Erwin Krack
Pfarrer in Ruhe*

*Richard Pfeifer – Kassel
Jochen Künzinger – Wirthheim
Pfarrgemeinderat*

*Andreas Sinsel – Kassel
Reinhold Günther – Wirthheim
Verwaltungsrat*

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Weihnachtswünsche | 2 |
| Inhaltsverzeichnis / Impressum | 3 |
| Rückblick auf das Jahr 2017 | 4 |
| Besondere Kollekten und Spenden | 5 |
| Krabbelgruppe Kassel | 6 |
| Kath. Kindertagesstätte »St.Joh.Nepomuk« | 7 |
| KÖB Kassel | 8 |
| "Junge Familien" Kassel | 9 |
| Gruppenstunden Kassel | 10 |
| Ministranten Kassel | 11 |
| Pfarrgemeinderat Kassel | 12 |
| Taufen-Trauungen-Beerdigungen - Kassel | 14 |
| kfd Kassel | 15 |
| KAB St. Johannes Nepomuk – Kassel | 16 |
| Unsere künftigen Erstkommunionkinder | 18 |
| Gottesdienstordnung | 19 |
| Ergänzungswahl zum Verwaltungsrat | 22 |
| Taufen-Trauungen-Beerdigungen - Wirtheim | 23 |
| Spendung des Firmsakramentes | 24 |
| Pfarrgemeinderat Wirtheim | 25 |
| Krabbelgruppe Wirtheim | 26 |
| kfd Wirtheim | 27 |
| Katholische Kita Kolibri Wirtheim | 28 |
| KÖB Wirtheim | 29 |
| Ökumene - Geschwisterlichkeit | 30 |
| Ministranten Wirtheim | 31 |
| Verwaltungsrat Kassel | 32 |
| Pfadfinder Wirtheim | 33 |
| Dankbarkeit/Weltladen/Ehevorbereitung | 34 |
| Sternsinger-Aktion 2017/2018 | 35 |
| Veranstaltungen im Jahr des Herrn 2018 | 36 |
| Papst Franziskus Amoris Laetitia | 37 |
| Der Arbeitskreis »Kinder und Familie« | 38 |
| Wichtige Kontakte | 39 |
| Letzte Seite – Das Glück entlang der Wege | 40 |



Impressum

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinden
St. Johannes Nepomuk
Biebergemünd-Kassel und
St. Peter und Paul
Biebergemünd-Wirtheim

Redaktion:
Pfarrer Karl-Peter Aul
Richard Pfeifer

Druck:
Druckhaus Harms,
Groß Oesingen

Auflage: 1750

Dieser Pfarrbrief wurde von ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Mithilfe aller Gremien und Gruppen der beiden Pfarrgemeinden erstellt. Er wird an alle Haushalte beider Kirchengemeinden verteilt. Weitere Exemplare sind in den Kirchen ausgelegt. Sie können gern an Verwandte und Freunde weitergegeben werden. Allen Frauen und Männern, die zum guten Gelingen des Pfarrbriefes beigetragen haben, und auch allen Austrägern gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Rückblick auf das Jahr 2017

Der nachfolgende Rückblick zeigt, dass neben der Feier der sonntäglichen Eucharistie durch Aktivitäten verschiedener Gruppen in unseren Pfarrgemeinden ein buntes, reichhaltiges und lebendiges Kirchenjahr gestaltet wurde.



- 06.+08.01. Sternsinger-Aktion in Kassel und Wirtheim
- 11.+18.02. Pfarrfasching Kassel / Wirtheim
- 22.01. Ök. Gottesd. in Wirth. "Versöhnung- die Liebe Christi drängt uns"
- 06.04. Vortrag: "Patientenverfügung ..." Refer. Helmut Müller (VDK) Wirth.
- 14.-15.01. Gemeinsame PGR Klausur in Fulda
- 03.+06.03. kfd Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der Emmauskirche
- 18.03. KAB Jahreshauptversammlung in Kassel
- 10.03. kfd „ Vom Pessachfest zur Feier des Abendmahls“ in Wirtheim
- 29.03. KAB Tagesausflug zum Point Alpha
- 31.03. Ökumenischer Jugendkreuzweg in Kassel für den Pastoralverbund
- 01.04. kfd "Pionierinnen im Spessart" Referent Dr. Himmelsbach in Wirtheim
- 02.04. Fastenessen zum Misereorsonnt. & KÖB-Erstkommunion-Buchaut.
- 05.04. kfd „ Die Zumutung des Lebens“ meditativer Kreuzweg in Kassel
- 14.04. Karfreitagsfeier für Kleinkinder in Kassel
- 14.04. Ökum. Kreuzweg der KAB und kfd in Wirtheim
- 14.+15.04. Ostereierfärbe und -verkaufsaktionen
- 17.04. Pfarrer Dieter Hummel feiert Goldenes Priesterjubiläum
- 23.+30.04. Erstkommunionfeiern
- 01.05. KAB Mai-Gottesdienst in der Grauen Ruh
- 06.+07.05. Kommunion-Jubiläumsfeiern und Jubiläum FFw Kassel
- 13.05. 43. KAB Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 13.5.+16.9. KAB Gebrauchtkleidersammlungen
- 17.05. kfd Tagesausflug nach Thüringen
- 25.05. Christi Himmelf. am Bürgerhaus und Jubiläumsfeier von Pfr. Hummel
- 20.06. Seniorenausflug nach Dieburg und Großzimmern
- 09.06. KAB Ausflug und Stadtführung in Frankfurt
- 02.-05.06. KAB Wirtheim Wallfahrt nach Fulda (Bonifatiusgrab)
- 23.5.+8.06. Bittprozessionen von Wirtheim nach Kassel & von Kassel nach Höchst
- 18.6.+27.8. Pfarrfest St. Peter und Paul / St. Johannes Nepomuk
- 28.08. kfd mit dem Geschichtsverein „Geschichte und Geschichten“
- 05.-13.09. Herbstfahrt der KAB Kassel nach Santiago de Compostella
- 06.09. kfd Wirtheim Tagesausflug nach Hessenthal und Mespelbrunn
- 23.-24.09. KAB Bratfest am Sportplatz in Kassel
- 27.09. KAB-Montagswanderer „Ausflug“ zum Kloster Engelberg
- 22.+30.10. Missio-Kaffeenachmittag; in Wirtheim mit Buchausstellung der KÖB
- 03.10. Kartoffelfeuer/Drachensteigen an der Richard Acker Hütte – Wirtheim
- 05.11. Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Steinert
- 07.11. "Kompetente Hilfe/Begleitung in der letzten Lebensphase" in Wirtheim
- 10.+11.11. Laternenzug und Feier anlässlich des St. Martinstages
- 26.11. Advent- und Weihnachtsschmuckherstellen kfd Wirtheim
- 03.12. Weihnachtsmarkt in Wirtheim
- 17.12. Advent Seniorennachmittag in Kassel
- 19.12. Ökumenische Friedenslichtandacht in St. Joh. Nepomuk
- 03.+10.12. Vorstellung der Kommunionkinder Kassel und Wirtheim

Neben diesen Veranstaltungen gab es noch viele turnusmäßige Veranstaltungen, Sitzungen und Treffen des Pfarrgemeinderates, des Verwaltungsrates, der KAB, der kfd, des Kirchenchores, der Kindergruppen, der Kleinkindergruppe, der KÖB, des Eine Welt-Ladens und der Kindertagesstätte.

| Besondere Kollekten und Spenden in Euro.....Wirtheim.....Kassel | |
|--|-----------------|
| Adveniat – Weihnachten (2016)..... | 2.678.....3.525 |
| Weihnachtsopfer der Kinder (Opferkästchen)..... | 51.....506 |
| Sternsingeraktion..... | 3.140.....4.688 |
| Sonderkollekte für Hilfswerk „Misereor“..... | 1.121.....1.593 |
| Fastenessen..... | 210.....667 |
| Ostereieraktion..... | 210.....150 |
| Hilfswerk Renovabis (Pfingstkollekte)..... | 271.....613 |
| Sonderkollekte für Hilfswerk missio..... | 497.....1.221 |
| Veranstaltungen am Weltmissionssonntag..... | 560.....514 |
| kfd-Sonderkollekten bei den Frauenmessen..... | 555.....640 |
| Spenden für die Arbeit von Pfr. César Tsumbu (Pickup)..... | 6.400 |
| KAB-Solidaritätswerk Uganda - Schul-Projekte..... | 9.270 |
| KAB-Solidaritätswerk Uganda - Waisenkinder..... | 2.780.....2.400 |
| Erlös aus pfarrlichen Festen..... | 5.255.....3.857 |



Bei den aufgeführten Kollekten handelt es sich meist um große Sonderkollekten, die von uns direkt oder über das Generalvikariat in Fulda weitergeleitet wurden. Im Laufe des Jahres hat es noch viele andere Kollekten gegeben. Außerdem wurden in beiden Pfarrgemeinden durch Gruppen und Privatpersonen zahlreiche Missionswerke und Ordensgemeinschaften unterstützt. Auch für die Anliegen unserer Kirchengemeinden sind durch Kollekten und verschiedene Veranstaltungen stattliche Beträge eingegangen.

**Allen Spendern gilt ein herzliches Dankeschön
und Vergelt` s Gott!**



Bald ist Weihnacht

Bald ist Weihnacht, wie freu` ich mich drauf,
Da putzt uns die Mutter ein Bäumlein schön auf.

Es glänzen die Äpfel, es funkeln die Stern`,
Wie haben wir doch alle das Weihnachtsfest gern.



*Die Kinder der Krabbelgruppe Kassel wünschen Ihnen allen ein frohes,
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2018.*

Verena Weigand Tel.: 90 93 705
Nadine Mair-Flender Tel.: 0172-6677267

Kath. Kindertagesstätte „Nepomuk“

Weihnachtswünsche

Liebes Christkind,
 helfe den armen Menschen in ihrer Not
 und gibst ihnen ihr tägliches Brot.
 Gebe den Tieren zu fressen im Wald,
 denn im Winter ist es draußen meist bitterkalt.
 Mach, dass die Menschen sich nicht streiten,
 das kann ich wirklich nicht leiden.
 Auch soll es auf Erden Frieden sein,
 das wäre wirklich besonders fein!
 Ich weiß ja, das sind viele Sachen
 und du kannst nicht alles alleine machen.
 Deshalb will ich meinen Teil beitragen
 und anderen helfen, ohne viel zu fragen.
 Und sehe ich ein Unrecht hier im Land,
 reiche ich dem Hilfsbedürftigen meine Hand.



Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes,
 friedvolles und gesundes Neues Jahr

wünscht das Kindertagesstätten-Team

Gottes Liebe

*ist wie ein Schiff, das seit
 Jahrtausenden durch die Welt fuhr,
 bis es an der Krippe von Bethlehem
 Anker warf.*

Johannes Tauler



„Lesen heißt durch fremde Hand träumen“

F. Pessoa



„Bücher und Türen sind das gleiche: Du öffnest sie und gelangst in eine andere Welt“

J. Winterson

Deshalb laden wir Sie gerade in der oft hektischen Vorweihnachtszeit ein, unsere Bücherei zu besuchen. Wir haben in diesem Jahr wieder viele neue Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene eingestellt und dabei die Wünsche unserer Leserinnen und Leser berücksichtigt. Sie können in aller Ruhe in unsere neuesten Büchern schauen oder eine DVD, ein Hörbuch oder eine Zeitschrift ausleihen.

Unsere Bücherei ist mittwochs von 19–20 Uhr, donnerstags von 15.30–17.30 Uhr und sonntags von 11–12 Uhr geöffnet. In den Ferien haben wir nur donnerstags offen. Über unser Sortiment können Sie sich unter www.bibkat.de/koeb-kassel.de informieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Team der KÖB Kassel

„Junge Familien Kassel“ wünschen Frohe Weihnachten



Die Idee in unserer, seit Frühjahr dieses Jahres gegründeten Familien-Gruppe ist es, gemeinsam mit Eltern und Kindern über Gott und die Welt zu sprechen. So trafen wir uns im März zu einem ersten Familien-Sonntag im Pfarrheim Kassel, um gemeinsam zu sehen, welche Themen und Fragen interessant wären und auch, wie wir diese passend für Eltern und die Kinder gestalten könnten.

Mittlerweile hatten wir nun im Dezember unser viertes Treffen und es gelingt außerordentlich gut, mit viel Engagement und Spaß, sich unterschiedlichen Themen wie „Auszeit“, Reformation oder ganz klassisch, dem Advent anzunehmen. Das gemeinsame Essen gehört ebenfalls ganz klar dazu.

Jeden 1. Freitag im Monat trifft sich der Elternkreis zu einem Stammtisch, um in lockerer Runde den Kontakt zu pflegen, sich gut zu unterhalten und auch einfach des Spaßes wegen. Vielmals kommen hier eine Menge Ideen für das nächste große Familien-Treffen zusammen.

Wer sich nun als Familie angesprochen fühlt, ist herzlich zum nächsten Stammtisch am 05.01.2018 um 20:00 Uhr im Pfarrheim Kassel eingeladen. Ansprechpartner sind: Clemens Preus, Ruth Schum, Peter Kavermann sowie alle aus unserer Gruppe.



„Junge Familien Kassel“

Einen guten Rutsch ins neue Jahr!

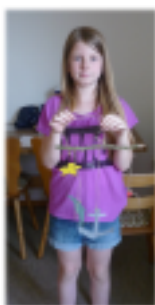


Die Gruppenstundenkinder wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest!

Alle, die Spaß am Basteln haben, sind eingeladen uns in der Gruppenstunde zu
besuchen.



Treffpunkt: jeden zweiten Freitag (ungerade Woche)
-außer in den Ferien-
um 17.00 Uhr im Jugendheim Kassel unter der Leitung
von Vanessa Schickel
Wir freuen uns über dein Kommen!



Die Ministranten!

Kassel

Im Rahmen des
Pfarrfestgottesdienstes wurden
folgende Jungen und Mädchen als
Messdiener aufgenommen:

*Emilio Büttner, Laura Prasch,
Josef Schum, Mia Wagner*

Für fünf Jahre Ministrantendienst
wurden geehrt:

*Diana Laterza, Aron Schum,
Niklas Schmidt, Jannik Heinze,
Daniel Wagner*

Für fünfzehn Jahre
Ministrantendienst wurde geehrt:

David Schum



in Fulda

Unterwegs mit dem Papst...



... in Bad Orb



Dekants-
Ministrantentag



in Bad Orb

Ministranten-Ausflug



Elpe



**Pfarrgemeinderat
St. Johannes Nepomuk**

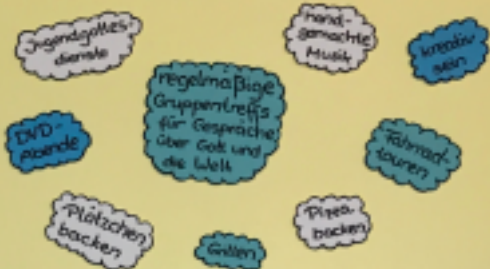
Auf diesen beiden und weiteren Seiten dieses Pfarrbriefs sehen Sie Plakate die auf die Bitte des Pfarrgemeinderats von Arbeitskreisen und Gruppierungen von St. Joh. Nepomuk erstellt wurden und ihre Aktivitäten zeigen. Sie wurden anlässlich unseres Pfarrfestes im Pfarrheim ausgestellt.

Herzlichen Dank dafür!

**Wir wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesegnetes
Jahr 2018**



Davon träumen wir..:



...lasst es uns wahr machen!
WIR BRAUCHEN DICH!!!

Sprich uns bitte an :
Arbeitskreis **Jugend**

- Peter Kozemann : 309447
- Clemens Preus : 7637
- Gna. Rieger : 8081324
- Christina Walk : 3080460
- Barbara Preus : 8893



2017

Taufen - Trauungen - Beerdigungen Kassel

2017

Wir freuen uns über 19 Kinder, die durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurden:

21.01. Jonah Kalinka
12.02. Nele Waidner
26.02. Maja Esche
11.03. Max Volkmer
02.04. Sophia Mann
16.04. Lena Schmitt
14.05. Elli Wagner
04.06. Yannick Hess
25.06. Mia Garde
25.06. Paulina Kildau



06.08. Paula Vetterling
06.08. Hannah Maiberger
08.10. Leo Franz
08.10. Elin Borde
28.10. Theo Stock
31.10. Gabriel Gemza
12.11. Linus Laber
02.12. Mona Trumpfheller
28.12. Mayra Gütling

Gottes Segen für die Zukunft wünschen wir sechs neuvermählten Paaren:

13.05. Steffen Schreiber und Lisa Schum
01.07. Oliver Hofmann und Lisa Reitz
26.08. Nico Chalupa und Nicole Hartmann
02.09. Daniel Parr und Josephin Sinsel
16.09. Jan Schultheiß und Nadja Herschel
14.10. Boris Rozanski und Lucia Kraus



Am 23. April haben 23 Kinder erstmals an der Eucharistiegemeinschaft unserer Pfarrgemeinde teilgenommen.

Alte und kranke Gemeindemitglieder haben die Hauskommunion empfangen und Schwerkranken und Sterbenden wurde die Krankensalbung gespendet.

Vier Christen haben durch Austritt die Kirche verlassen.

Im Gebet verbunden sind wir mit 24 Mitchristen, die im Sterben ihr Leben in die Hände ihres Schöpfers zurückgegeben haben:

24.12. Gustav Jackel (2016)
03.01. Dieter Schneider
28.01. Marianne Becker
26.02. Ännchen Maiberger
13.03. Roland Männl
20.03. Ottilia Heim
21.03. Hilde Waigand
23.04. Maria Jackel
24.04. Erwin Thomas
07.06. Werner Schum
11.06. Elisabeth Rieger
14.06. Ernst Schmitt



05.07. Herta Schum
10.07. Alfons Günther
23.07. Günther Zingg
11.08. Elisabeth Schum
28.08. Hedwig Sinsel
29.08. Anna Lauer
01.09. Maria Heil
06.11. Irmgard Nanz
06.11. Alfred Stock
09.11. Gabriel Gemza
15.11. Helene Schmitt
22.11. Walter Pfeifer



KATHOLISCHE FRAUENGEMEIN-
SCHAFT DEUTSCHLANDS
JEDE FRAU IST UNS WICHTIG

Segenswünsche zu Beginn eines neuen Jahres

Immer dann, wenn die Liebe nicht ganz reicht, sei gesegnet mit Großherzigkeit.
Immer dann, wenn du auf Rache sinnst, sei gesegnet mit Mut zum Verzeihen.

Immer dann, wenn dir der Kragen zu platzen droht, sei gesegnet mit einem tiefen Durchatmen.

Immer dann, wenn du gerade aufgeben willst, sei gesegnet mit der Kraft zum nächsten Schritt.

Immer dann, wenn du dich von Gott und der Welt verlassen fühlst, sei gesegnet mit einer unverhofften Begegnung.

Sei gesegnet für ein gutes Jahr, mit allen heilenden Kräften unserer Erde und mit allem heilsamen Segen des Himmels.

Roland Breitenbach

Mit den beiden Plakaten haben wir beim Kasseler Pfarrfest die Gemeinde über unsere Arbeit informiert.

Das Leitungsteam der kfd Kassel wünscht eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



*Eure KAB wünscht ein
gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest
und für das Jahr 2018 Gottes reichen Segen!*

„...in einer starken Gemeinschaft“

Herbstfahrt



2016 - Südsteiermark

Ausflüge



2013 - von Pöls bis Seckau



**Polarreise
Grossglockner**



2011 - Pöls, Söden und Kaindorf

Regler



**Engländerberg
Preis 2017 - Seckau**



2011 - Engelbrunn



Wahlschieber



1. Münsterland-Gottesdienst auf dem Südring



Kabarett Preis 2017



Bratfest
Preis 2017 23.04. - September





KAB St. Johannes Nepomuk - Kassel

Für die KAB Aktivitäten hatten wir ein Plakat am Pfarrfest zusammengestellt, siehe die linke Seite. Wir sind froh und dankbar, dass wir mit unseren Angeboten zur Vitalität unserer Pfarrgemeinde beitragen können. Besonders freut uns, dass wir Pfr. César Tsumbu zum Kauf eines für seine Arbeit im Kongo wichtigen, gebrauchtem PickUp mit 3.000 € unterstützen konnten.

Höhepunkte in 2017:

- Unsere KAB-Tanzgruppe konnte ihr 20-jähriges Bestehen feiern
- Die Fahrten nach Oberbayern und Spanien
- Unser Bratfest mit Wahlparty
- Die zwei Werksgottesdienste bei unseren Mitgliedern Adrian Riesbeck und Günter Wagner
- Das Familienwochenende in Günne: »Seht ihr den Stern dort stehen?« Mit gemeinsamen Basteln, Singen und Beten war es wieder ein ganz besinnlicher Einstieg in die Adventszeit.



In Santiago de Compostela - Spanien

Geplanten Höhepunkte 2018:

- 18. März, Misereor Fastenessen
- 14. April, Kleidersammlung
- 1. Mai, Gottesdienst auf »Grau Ruh«
- 12. Mai, Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 14. – 17. Juni, Fahrt ins Emsland
- 11. – 18. September, Herbstfahrt nach Südpolen / Oberschlesien
- 20. Oktober, Kleidersammlung - für die KAB-Aktion »Schützt mein Leben«
- 29./30. Sep., KAB Bratfest beim Sportplatz
- November, Familienwochenende in Günne - Interessierte mögen sich bitte bei Thomas Prasch melden
- Im November finden die Aufführungen des Kleinen KAB-Theaters statt
- 16. Dezember, Advent-Seniorenachmittag - mit PGR und kfd



Ausflug zum Engelberg



Familienwochenende in Günne

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen - auch Nichtmitglieder. Allen herzlichen Dank, die diese Veranstaltungen ermöglichen, dazu gehören auch die Kasseler Vereine, die uns bei vielen der Veranstaltungen unterstützten und natürlich allen Teilnehmern und Gästen, dass sie die KAB-Angebote so gut angenommen haben.

Weitere Infos: www.st-joh-nepomuk-kassel.de/lebendige-gemeinde/kab.html

2018**Unsere künftigen Erstkommunionkinder****2018**

Seit September bereiten sich in unseren Gemeinden die Kinder des dritten Schuljahres auf die Sakramente der Buße und der Eucharistie vor.

Die Mitglieder der beiden Kirchengemeinden sind herzlich eingeladen, unsere Kinder und ihre Familien auf dem Weg zur Erstkommunion mit Interesse und im Gebet zu begleiten.

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Ersten Adventssonntag in **Wirtheim**, haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Paul Desch, Eichelhain 10
 Clara Frischkorn, Kirchstraße 30
 Niels Haberland, Schleifmühle 15
 Emelie Kleinfelder, Hanauer Str. 10
 Justus Koch, Eichelhain 12
 Annika Kunkel, Erbsengasse 12

Laura Putz, Wächtesbacher Str. 12
 Rocco Serrano y Fath, Schöne Aussicht 4
 Jolina Thiel, Schinnsgraben 3
 Klara Wagner, Schleifmühle 8
 Max Wimmer, Breslauer Str. 5
 Tessa Winkel, Fichtenstraße 7

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Zweiten Adventssonntag in **Kassel**, haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Marlen Dressbach, Sophienstr. 4a
 Felix Eichhorn, Höchster Weg 19
 Marie Schmank, Höchster Weg 22
 Mia Schmank, Villbacher Str. 40
 Laura-Sofie Soldan, Ringstraße 4
 Anton Stock, Villbacher Str. 27

Laila Stock, Taunusstraße 29
 Niklas Thiel, Rhönstraße 14
 Lina Waitz, Ketteler Str. 9
 Philipp Weimar, Besenweg 8
 Luna Zeller, Röslingstraße 8

Festgottesdienst zur Erstkommunion
am Sonntag, 08. April 2018 in St. Peter und Paul Wirtheim
am Sonntag, 15. April 2018 in St. Johannes Nepomuk Kassel



Do 21.12. Donnerstag der dritten Adventswoche

Ka 17.30 h Rosenkranzgebet
 18.00 h Abendmesse
 anschl. Jugendgebetsstunde

Fr 22.12. Freitag der dritten Adventswoche

Ka 18.00 h Anbetungsstunde
 Wi 06.00 h Roratemesse
 07.30 h Lichtergottesdienst für Grundschul Kinder

Sa 23.12. Samstag der dritten Adventswoche

Wi 17.30 h Rosenkranzgebet
 18.00 h Sonntagvorabendmesse

So 24.12. VIERTER ADVENT - HEILIGER ABEND

Ka 09.30 h Hochamt zum vierten Advent
 15.30 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
 22.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
 23.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
 anschl. Sektempfang auf dem Kirchplatz

Wi 14.30 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
 17.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
 18.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

**Mo 25.12. WEIHNACHTEN - HOCHFEST DER GEBURT
UNSRES HERRN**

Ka 10.30 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
18.00 h Festliche Weihnachtsandacht mit Aussetzung und Segen

Wi 09.00 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Di 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS

Ka 09.00 h Weihnachtliches Hochamt
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

Wi 10.30 h Weihnachtliches Hochamt
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

Mi 27.12. Hl. Apostel Johannes - Fest

Ka 18.00 h Rosenkranzgebet

Do 28.12. Fest der Unschuldigen Kinder

Ka 07.30 h Rosenkranzgebet
08.00 h Hl. Messe mit Weinsegnung

Fr 29.12. Freitag in der Weihnachtsoktav

Ka 18.00 h Anbetungsstunde
Wi 08.00 h Heilige Messe mit Weinsegnung

Sa 30.12. Samstag in der Weihnachtsoktav

Ka 17.00 h Familiengottesdienst zum Fest der Hl. Familie mit
Kindersegnung (Kinder bringen ihr Opferkästchen mit)
Wi 10.30 h Dankamt zur Gold-Hochzeit der Eheleute
Christa und Klaus Kaiser

So 31.12. Fest der Hl. Familie – Hl. Silvester

- Ka 09.00 h Sonntagshochamt zum Fest der Hl. Familie
 16.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
 für alle Verstorbenen des Jahres 2017
 00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel
- Wi 10.30 h Familiengottesdienst zum Fest der Hl. Familie mit
 Kindersegnung (Kinder bringen ihr Opferkästchen mit)
 17.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
 für alle Verstorbenen des Jahres 2017
 00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel

Mo 01.01. NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

- Ka 10.00 h Hochamt zum Neujahrstag
Kollekte Afrikatag für afrikanische Katechisten
- Wi 11.00 h Hochamt zum Neujahrstag als Familiengottesdienst mit
 Kindersegnung (Kinder bringen ihr Opferkästchen mit)
Kollekte Afrikatag für afrikanische Katechisten

Sa 06.01. HOCHFEST DER ERSCHENUNG DES HERRN

- Ka 08.30 h Rosenkranzgebet
 09.00 h FEIERLICHE MESSE ZUM HOCHFEST
 mit Aussendung der Sternsinger
- Wi 17.30 h Rosenkranzgebet
 18.00 h FEIERLICHE MESSE ZUM HOCHFEST
 und Vorabendmesse vom Fest der Taufe des Herrn
 mit Dankfeier der Sternsinger

So 07.01. FEST DER TAUFES DES HERRN

- Ka 10.30 h Sonntagshochamt zum Fest der Taufe des Herrn
 18.00 h Rosenkranzgebet
- Wi 09.00 h Sonntagshochamt zum Fest der Taufe des Herrn



WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE
IM PASTORALVERBUND

So 24.12. HEILIGER ABEND – WEIHNACHTSVIGIL

| | | | | |
|--------------|-----------|---------------|-----------|-------------|
| Bieber | 14.00 Uhr | Krippenfeier; | 18.00 Uhr | Christmette |
| Birstein | | | 18.00 Uhr | Christmette |
| Schlierbach | | | 16.30 Uhr | Hl. Messe |
| Wächtersbach | 15.30 Uhr | Krippenfeier; | 23.00 Uhr | Christmette |

Mo 25.12. HOCHFEST DER GEBURT UNSERES HERRN

| | | |
|--------------|-----------|-------------------|
| Bieber | 08.30 Uhr | Hirtenmesse |
| Birstein | 09.30 Uhr | Weihnachtshochamt |
| Wächtersbach | 10.00 Uhr | Weihnachtshochamt |

Di 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG

| | | |
|--------------|-----------|--|
| Bieber | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Kindersegnung |
| Birstein | 13.00 Uhr | Hochamt - in polnischer Sprache |
| Schlierbach | 11.00 Uhr | Hochamt |
| Wächtersbach | 09.30 Uhr | Hochamt |

So 31.12. Silvester

| | | |
|--------------|-----------|---------------------|
| Bieber | 17.00 Uhr | Jahresabschlußmesse |
| Birstein | 09.30 Uhr | Heilige Messe |
| Schlierbach | 11.00 Uhr | Heilige Messe |
| Wächtersbach | 17.30 Uhr | Heilige Messe |

Mo 1.1. Neujahr

| | | |
|----------|-----------|---------------|
| Bieber | 10.00 Uhr | Heilige Messe |
| Birstein | 10.30 Uhr | Heilige Messe |

**Ergänzungswahlen zum Verwaltungsrat
im Bistum Fulda am 24./25. Februar 2018**

In Kassel und Wirtheim müssen turnusgemäß jeweils drei Mitglieder für den Verwaltungsrat neu gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde ab dem 18. Lebensjahr.

Wählbar sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde ab dem 25. Lebensjahr. Kandidatenvorschläge können namentlich an den jeweiligen Wahlausschuss über die Pfarrbüros eingereicht werden. Aktuelle Informationen über die Wahl finden Sie in unseren wöchentlichen Pfarrmitteilungen, auf unseren Homepages oder jeweils in den Schaukästen an unseren Kirchen.

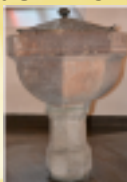
2017

Taufen - Trauungen - Beerdigungen Wirtheim

2017

**Wir freuen uns über 8 Kinder, die durch das Sakrament der Taufe
in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:**

21.05. Lena Richter
27.05. Luise Jonna Albrecht
02.07. Lukas Wagner
16.07. Kira Bartsch



22.07. Madeleine Englert
30.07. Marina Desch
05.08. Nico Seiferth
20.08. Leo Pfeifer

**Gottes Segen für die Zukunft wünschen wir sechs
neuvermählten Paaren:**

13.05. Viktoria Helfrich und Tobias Krämer
20.05. Julia Kahl und Daniel Sonneborn
03.06. Dörte Feddersen und Christian Habermann
22.07. Nicole Daus und Frank Englert
19.08. Ines Reichardt und Thorsten Grimm
30.09. Sophia Amend und Sebastian Koch



**Am 30. April haben 9 Kinder erstmals an der
Eucharistiegemeinschaft unserer Pfarrgemeinde teilgenommen.**

**Am 05. November wurden 18 Jugendliche im Sakrament der Firmung
mit den Gaben des Heiligen Geistes gestärkt.**

Leider hat ein Mitchrist durch Austritt die Kirche verlassen.

**Alte und kranke Gemeindeglieder haben die Hauskommunion
empfangen, und Schwerkranken und Sterbenden wurde die
Krankensalbung gespendet.**

Im Gebet verbunden sind wir mit 11 Mitchristen, die gestorben sind:

31.01. Gisela Watzal
21.02. Bruno Lein
22.04. Günther Betz
29.04. Josef Riedl
19.05. Anni Koch
19.05. Marita Meyer



20.05. Inge Köhler
20.05. Therese Klein
13.06. Martin Pfeifer
19.06. Gottfried Scholz
26.10. Maria Weigand

**Spendung des Firmsakramentes in St. Johannes Nepomuk durch
Domkapitular Christof Steinert**



**Spendung des Firmsakramentes in St. Peter und Paul durch
Domkapitular Christof Steinert**



Wir gratulieren den Jugendlichen sehr herzlich zur Firmung und wünschen ihnen Kraft und Freude für ihr Leben als Christen.

Der PGR Wirtheim informiert

Seit diesem Jahr bietet der PGR Wirtheim Infoabende für die Gemeinde an. Dabei soll es vor allem darum gehen, unsere Mitmenschen aufzuklären, zu informieren und in entspannter Atmosphäre mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Der erste Abend fand am 6. April im Pfarrzentrum statt und stand unter dem Motto „Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht“. In Kooperation mit dem VdK Ortsverband konnte Helmut Müller, der Vorsitzende des Kreisverbandes Gelnhausen der VdK, als Referent gewonnen werden. In einem rund 90-minütigen Vortrag wurden Sinn und Zweck dieser drei Dokumente erklärt. Außerdem wurden Tipps zum Ausfüllen und hinsichtlich Formulierungen gegeben. Angereichert mit vielen Praxisbeispielen wurden den ca. 100 interessierten Mitbürgern dieses sehr umfangreiche Thema nähergebracht.



Weil das Feedback zum ersten Abend durchweg positiv war, stand für den PGR Wirtheim schnell fest dieses Format fortzuführen. Am 7. November 2017 um 19:00 Uhr wurde der zweite Infoabend unter dem Motto "Kompetente Hilfe und Begleitung in der letzten Lebensphase" angeboten. Im ersten Vortrag stellte Ulrich Krechel vom Palliativteam Hanau das Angebot und die Arbeit des Palliativteams vor. Anschließend stellte Annette Böhmer die Arbeitsgemeinschaft Hospizdienst des Caritasverband Hanau, seine Aufgaben und Tätigkeitsschwerpunkte vor.

Auf Grund der überaus positiven Resonanz und des guten Zuspruchs planen wir auch in 2018 Infoabende anzubieten. Sie können sich per Email über die Termine informieren lassen. Dazu teilen Sie uns bitte Ihre Emailadresse unter sivieri.marco@web.de mit. Außerdem werden die Termine im Pfarrbrief, durch Plakate und Zeitungsartikel rechtzeitig angekündigt. Wir freuen uns, wenn wir Sie bei einem der kommenden Veranstaltungen bei uns begrüßen können.

**Ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und
alles Gute und Gottes Segen für 2018 wünscht,
Ihr PGR St. Peter und Paul Wirtheim**

Krabbelgruppe Wirtheim

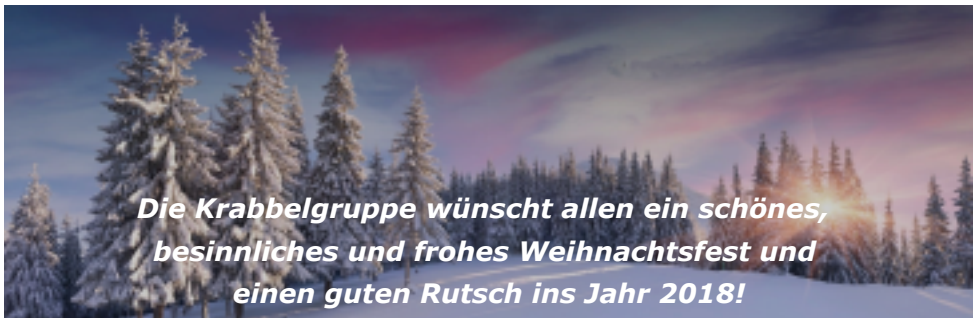


NEU NEU NEU ab sofort 2 Gruppen!

Die Kleinen von Geburt bis ca. 1 ½ ~ 2 Jahren
(offener Übergang) treffen sich vormittags
von 10:00 bis 11:30 Uhr

Die Größeren bis 4 Jahre treffen sich nachmittags
von 16:00 bis 17:30 Uhr

Wir treffen uns jeden Dienstag, im Pfarrzentrum – Raum im 1. OG



*Die Krabbelgruppe wünscht allen ein schönes,
besinnliches und frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Jahr 2018!*



kfd-Aktivitäten im Rückblick:
Programmvorstellung



Kreuzweg am Trieb



Maiandacht in der Grauen Ruh



Ausflug nach Mespelbrunn

Allen Lesern
gesegnete Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!



Erntedankfeier

Kinderstimmen zum Advent...



...Weihnachten ist bald und wir haben schon gebacken,...im Herbst...

...Mein Papa haut Nägel rein, an die Wand, wo die Treppe lang geht. Da hängen Säckchen dran. In den Säckchen ist jeden Morgen was anderes drin...

...Da ist Weihnachtsmarkt...

...Einen Weihnachtsbaum schmücken...

...Da bekommt man einen Adventskalender...

...Die Mama und der manchmal auch der Papa backen Plätzchen...

...Im Advent gibt es einen Adventskranz, auf dem stehen 4 Kerzen...

...An jedem Sonntag darf man eine Kerze anzünden...

...Am Kamin sitzen und Kakao trinken und Kuchen essen...

Diese Kinderstimmen zum Advent haben wir in den letzten Tagen in den täglichen Gesprächen mit den Kindern aufgefangen.

Lassen wir uns von den Kindern anstecken, anzünden von der (Be)sinnlichkeit der Adventszeit und lassen wir Ruhe einkehren, um Platz zu machen für das,

was den Sinn der Adventszeit ausmacht:

Das Warten und die Freude auf die Ankunft von Jesus.



Wir, die Kinder und Erzieher/innen der Katholischen Kita Kolibri in Wirtheim wünschen Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

*Von den vielen Welten,
die der Mensch nicht von der
Natur geschenkt bekam,
sondern sich aus eigenem Geist
erschaffen hat,
ist die Welt der Bücher die Größte*

(Hermann Hesse)



... und wir nehmen Sie/Euch gerne mit auf Weltreise!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht das
Team der
KÖB Wirtheim

Anna Wolf, Anja Haberland und
Simone Macht

Ökumene - Geschwisterlichkeit

Das Jahr 2017 war in der Evangelischen Kirche geprägt vom Gedenken an den Beginn der Reformation vor 500 Jahren. Unzählige Veranstaltungen verschiedenster Art, innerhalb der evangelischen Kirche und auch in den öffentlichen Medien haben sich mit diesem Thema befasst.

In diesem Gedenkjahr ist die Trennung der beiden großen Kirchen deutlich ins Bewusstsein getreten. Aber durch die vielen ökumenischen Begegnungen und Feiern ist auf vielerlei Weise deutlich geworden, dass die Gemeinsamkeiten des Glaubens größer sind als die Unterschiede der Konfessionen. Dies ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass dieses Gedenkjahr auf ökumenischer Basis als Christusjahr gefeiert wurde. Wir hier in Kassel und Wirtheim sind dankbar und froh für die gute ökumenische Geschwisterlichkeit zwischen unseren Gemeinden.



Altar in der Emmauskirche

Unsere evangelischen Mitchristen in Wirtheim und Kassel haben das Reformationsgedenken mit dem Jubiläum zum 10-jährigen Bestehen ihrer Emmauskirche im Bürgertreff in Kassel gefeiert. Dass an diesem Gottesdienst viele katholische Christen teilgenommen haben ist besonders erfreulich.

Gerade jetzt gegen Ende des Jahres und in der Adventszeit feiern wir mehrere gemeinsame Gottesdienste - zu denen Sie herzlich eingeladen sind.

Mi, 29.11. Ökumenischer Werksgottesdienst

bei Firma Malerwerkstätten Wagner

Di, 19.12. Ökumenischer Gottesdienst mit Friedenslicht

in der St. Johannes Nepomuk Kirche in Kassel
anschl. Lichtprozession zur Emmauskirche

Mi, 20.12. Ökumenischer Adventsgottesdienst

im Seniorenzentrum Kassel

Fr, 22.12. Ökumenischer Rorategottesdienst der Grundschule

in der St. Peter und Paul Kirche Wirtheim

Im kommenden Jahr ist im Rahmen der „Gebetswoche um die Einheit der Christen“, die vom 18. bis 25. Januar stattfindet und des Ökumenischen Bibelsonntages, am 28. Januar ein Ökumenischer Gottesdienst geplant.

Er wird wahrscheinlich am Freitag, 26. Januar um 19 Uhr in der Emmauskirche gefeiert.

Ministranten und Ministrantinnen in St. Peter und Paul Wirtheim

Erfreulicherweise haben sich von den diesjährigen neun Erstkommunionkindern vier Jungen bereiterklärt, Ministrantendienste zu übernehmen. Am 25.06. wurden sie im Rahmen des Familiengottesdienstes zum Pfarrfest feierlich in die Schar der Ministranten unsrer Pfarrgemeinde aufgenommen:

Aaron Becker, Marko Kaiser, Mattheo Buitter,
Niklas Wagner.

Im gleichen Gottesdienst wurden Lea-Sophie Günther, Marie Moritz, Laura Sivieri, Leon Finster und Stefan Pfeifer für fünfjährigen treuen Ministrantendienst geehrt und mit der Messdienerplakette ausgezeichnet.



In unserer Kirchengemeinde Sankt Peter und Paul gibt es zur Zeit 9 Mädchen und 16 Jungen, die sich als Messdiener und Messdienerinnen für den Dienst am Altar engagieren. Weitere wichtige Aktivitäten für die Ministranten ist das Mitwirken bei der Sternsingeraktion im Januar und beim Angelussingen an den Kartagen. Traditionell wird von den Wirtheimer Messdienern auch der Kaffeenachmittag zum Sonntag der Weltmission mitgestaltet.

Allen Messdienern und Messdienerinnen gilt ein herzliches Danke für ihren Dienst am Altar und ihren sozialen Einsatz im vergangenen Jahr.

Ein besonderes Dankschön und Vergelt`s Gott geht in diesem Jahr an Kerstin, Werner und Valentin Pfeifer, die sich über viele Jahre um die schwierige Aufgabe der Diensteinteilung gekümmert haben und

diese Aufgabe nun abgeben.

Unseren Ministranten und ihren Familien ein gnadenreiches Weihnachtsfest und alles Gute und Gottes Segen für das Neue Jahr 2018.



Ministrantenwallfahrt nach Rom vom 28. Juli bis 4. August 2018

Zur Teilnahme eingeladen sind alle Ministranten/innen ab 13 Jahren. Jeweils drei Messdiener aus Kassel und Wirtheim haben sich bereits angemeldet. Anmeldungen bitte über Pfarrer Aul. Infos unter: www.jugend-bistum-fulda.de



Von Mönchberg - über Dänemark - zur Vollendung des Jugendheim



Wieder einmal neigt sich ein Jahr voller Ereignisse dem Ende zu. Unser Stamm ist nun auf eine Größe von 58 Personen gewachsen, davon sind 14 Gruppenleiter und 3 Mitarbeiter. Gerade die gestiegene Zahl an Leitern durch eigenen Nachwuchs freut uns sehr.

In den Sommerferien waren wir mit dem ganzen Stamm in Mönchberg im Zeltlager. Die Rovergruppe hatte das Kartenspiel „Kutschfahrt“ in ein tolles, zweitägiges Geländespiel umgebaut und mit dem ganzen Stamm gespielt. Auch sonst haben wir neben Schwimmbad, „Kucheness und Chill“ viel erlebt.

Ebenfalls im Sommer machten die Rover ihre erste selbstständige Auslandsfahrt. Ziel war ein internationales Lager in Dänemark mit 40.000 Teilnehmern. Zu 10. machten sie sich alleine ohne Leiter mit Bus und Bahn auf die Reise. Auf dem Lagerplatz trafen sie sich mit einem dänischen Stamm, mit dem sie vor dem Lager schon Kontakt aufgenommen hatten. Mit diesem haben sie zusammen gekocht und gelebt, sie haben Schlafzelte zur Verfügung gestellt bekommen und haben unter anderem eine ganz neue Art von Lagerleben kennen gelernt. Außerdem haben sie die naheliegende Stadt Sønderborg besucht und einen Sprung in die Nordsee gewagt. In einem Lager mit 40.000 Teilnehmern lernt man natürlich viele verschiedene Menschen, Sitten und Bräuche, aber auch Spiele, welche die Rover auch bereits hier im Stamm präsentiert haben, kennen. Alles in allem war es für die Rover eine faszinierende Erfahrung und eine unvergessliche Zeit.

Über das Jahr verteilt haben die Rover und Pfadfinder das Jugendheim renoviert. Nun haben die Jugendgruppen in Wirtheim wieder ein schickes Zuhause. Herzlichen Dank an alle, die uns dabei personell und finanziell unterstützt haben.

Abschließend wollen wir uns nochmals bei allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und Omas und Opas bedanken, die auf irgendeine Weise in unserem Stamm mitwirken! Ohne euch wäre der Stamm nicht der Stamm, der wir sind!

In diesem Sinnen wünschen wir euch und euren Familien eine wundervolle und entspannte Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weitere Informationen unter: www.pfadfinder-wirtheim.de

Spendenkonto: DPSG Wirtheim IBAN: DE23 5066 1639 0007 3875 63

***Nicht die Glücklichen sind dankbar.
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.***

Sir Francis von Verulam Bacon

Die Empfehlung klingt wie ein Rat aus Omas Zeiten: Zeigen Sie mehr Dankbarkeit! Und doch ist es das, wonach wir uns selbst oft sehnen: Anerkennung und Wertschätzung für Geleistetes, ein simples Danke für eine gute, großzügige Tat. Doch geht es dabei nicht nur um tugendhafte Gegenseitigkeit im sozialen Austausch. Dankbarkeit ist der beste und zugleich edelste Weg zu mehr Glück und Zufriedenheit. Ja sogar ein Schlüssel zum Erfolg. Das belegen gleich mehrere Studien...

Dankbarkeit ist mehr als ein simples "Dankeschön", wenn einem jemand einen Gefallen getan hat. "Bitte" und "Danke" zu sagen, ist in erster Linie höflich, ein Indiz für gute Manieren und eine solide Kinderstube.

Dankbar zu sein, ist eine Haltung, ein Lebensgefühl. Dahinter steckt die positive Wertschätzung eines Zustandes oder die tiefe Anerkennung einer materiellen oder immateriellen Zuwendung, die man erhalten hat oder erhalten wird. Oder wie es ein Bonmot sagt: Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens.

**Gesegnete Weihnachten wünscht der
Weltladen Wirtheim und Kassel**

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder folgende Spenden machen zu können:

| | |
|----------------------------|------|
| Misereor Kassel + Wirtheim | 100€ |
| Missio Kassel + Wirtheim | 120€ |
| Pfarrfest Wirtheim | 100€ |
| Waisenkinder Uganda | 500€ |

Und Kaffeespendsen an kirchlichen
Veranstaltungen



Ehevorbereitungskurse im Dekanat Kinzigtal des Bistums Fulda

| | |
|------------------|--|
| 24. Februar | von 9.00 -17.00 Uhr im Bildungshaus Salmünster |
| 21. April | von 9.00 -17.00 Uhr im Bildungshaus Salmünster |
| 05. Mai | von 9.00 -17.00 Uhr im Bildungshaus Salmünster |
| 24. und 25. März | Samstag von 14.00 – 16.00 Uhr |
| | Sonntag von 9.00 – 13.00 Uhr |
| | im Alfons-Lins-Haus in Bad Orb |

Eine Übersicht weiterer Kurse z. Bsp. in Fulda oder auch Intensivkurse in Neuhof finden Sie auf einem Infoblatt an den Schriftenständen oder in den Pfarrbüros.



Wir bringen Ihnen den Segen für das neue Jahr: 2018 unter gutem Stern!

Die Sternsinger kommen! DREIKÖNIGSSINGEN 2018

„Segen bringen, Segen sein – Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit“ – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2018.

Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: für die Menschen in unseren Gemeinden und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger unserer beiden Pfarrgemeinden wieder in den Straßen von Wirtheim und Kassel unterwegs.

Mit dem Kreidezeichen

20 * C + M + B + 18

bringen sie als die „Heiligen Drei Könige“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Die Sternsinger sind unterwegs:

In Kassel: 06.- 07. Januar 2018
In Wirtheim: 05.- 06. Januar 2018



Nehmen Sie unsere Sternsinger bitte freundlich in Ihren Häusern auf und spenden Sie für den guten Zweck.

Natürlich können Sie auch Ihre Spenden überweisen, die Konten lauten:

Kassel: VR-Bank - IBAN: DE60506616390000501255

Wirtheim: VR-Bank - IBAN: DE29506616390000610550

Bitte nennen Sie als Spendenzweck "Sternsinger",
wenn Sie es vermerken erhalten Sie gerne auch eine Spendenquittung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Vorschau auf schon bekannte Veranstaltungen im Jahr 2018

- 05.01. Sternsinger-Aktion in Wirtheim (05./06. Januar)
- 06.01. Sternsinger-Aktion in Kassel (06./07. Januar)
- 12.01. Frauenmesse der kfd-Wirtheim mit Vorstellung des Jahresprogramms
- 18.01. Ökumenische Gebetswoche um Einheit der Christen (bis 25.01.)
- 20.01. PGR-Klausur Wirtheim und Kassel in Salmünster (bis 21.01.)
- 27.01. Pfarrfasching im Pfarrheim Kassel
- 03.02. Pfarrfasching im Pfarrzentrum Wirtheim
- 16.02. Kasseler Kommunionkinder am Volkersberg (bis 18.02.)
- 04.03. Tag des ewigen Gebetes in Wirtheim und Kassel
- 18.03. Misereor Fastenessen im Pfarrzentrum Wirtheim und Pfarrheim Kassel
- 23.03. Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
- 25.03. Palmsonntagsgottesdienst zur Eröffnung der Karwoche
- 30.03. Kreuzweg der KAB und kfd am Trieb in Wirtheim
- 31.03. Feier der Osternacht in Kassel
- 01.04. Feier der Osternacht in Wirtheim
- 08.04. Feierliche Erstkommunion in Wirtheim
- 15.04. Feierliche Erstkommunion in Kassel
- 21.04. Kommunionjubiläum in Kassel
- 22.04. Kommunionjubiläum in Wirtheim
- 01.05. Gottesdienst zum 01. Mai in der Grauen Ruh für Kassel und Wirtheim
- 08.05. Bittprozession von Kassel nach Wirtheim
- 10.05. Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst am Bürgerhaus
- 12.05. KAB Kassel Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 16.05. Patronatsfest "St. Johannes Nepomuk" in Kassel
- 24.05. Bittprozession von Höchst nach Kassel
- 31.05. Festgottesdienst und Fronleichnamsprozession
- 01.07. Patronatsfest und Pfarrfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 19.08. Kirchweihfest in St. Johannes Nepomuk Kassel
- 26.08. Pfarrfest St. Johannes Nepomuk Kassel
- 02.09. Kirchweihfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 30.09. KAB Bratfest auf der Wiese beim Sportplatz Kassel
- 03.10. Kartoffelfeuer der KAB-Wirtheim an der Richard Acker Hütte
- 07.10. Familiengottesdienste zum Erntedankfest in Kassel und Wirtheim
- 28.10. Kaffeenachmittag zum Sonntag der Weltmission in Kassel
- 28.10. Totengedenken und Gräbersegnung in Wirtheim
- 28.10. Weltmissions-Kaffeenachmittag und Buchausstellung Wirtheim
- 04.11. Totengedenken und Gräbersegnung in Kassel
- 02.12. Vorstellung der Kommunionkinder Wirtheim und Weihnachtsmarkt
- 09.12. Vorstellung der Kommunionkinder Kassel
- 16.12. Advent-Seniorennachmittag in Kassel

Papst Franziskus - *Amoris Laetitia*

Gedanken zu Ehe und Familie

Das Evangelium erinnert uns auch daran, dass die Kinder kein Eigentum der Familie sind, sondern dass sie ihren eigenen Lebensweg vor sich haben. Wenn es stimmt, dass Jesus sich als Vorbild des Gehorsams gegenüber seinen irdischen Eltern zeigt und ihnen untertan ist (vgl. Lk 2,51), ist es auch sicher, dass Jesus zeigt, dass die Lebensentscheidung des Kindes und seine persönliche christliche Berufung eine Trennung verlangen können, um die eigene Hingabe an das Reich Gottes zu erfüllen (vgl. Mt 10,34-37; Lk 9,59-62). Mehr noch, er selbst antwortet im Alter von zwölf Jahren Maria und Josef, dass er eine andere, höhere Aufgabe erfüllen muss, jenseits seiner geschichtlichen Familie (vgl. Lk 2,48-50). Deshalb hebt er die Notwendigkeit anderer, sehr tiefer Bindungen auch innerhalb der familiären Beziehungen hervor: »Meine Mutter und meine Brüder sind die, die das Wort Gottes hören und danach handeln« (Lk 8,21). (Amoris Laetitia 18)



Dieser Jesus hat keine einfachen Familienbeziehungen. Radikal löst er sich aus den hergebrachten sozialen Formen und fordert das auch von denen, die ihm nachfolgen. Das wirkt auf seine eigene Familie wiederum so verstörend, dass sie ihn mit Gewalt vom Predigen ab- und zurückbringen wollen (Mk 3,11). Diese radikale Trennung ist zu verstehen im Zeichen des anbrechenden Reiches Gottes: Alles, was der alten Welt angehört, verliert seine Geltung, und das geht bis in die engsten Sozialbeziehungen hinein. Zugehörigkeit zur neuen Familie als der familia dei entscheidet sich nun nicht mehr über biologische Abstammung, sondern an ethischer Praxis, wie es auch der Text der Enzyklika *Amoris Laetitia* heraus-

stellt. In dieser neuen Familie Gottes bleibt die familiäre Pole-position, die unbestrittene Führungsrolle des pater familias in der Lebenswelt des Neuen Testaments, aber leer. Wir sind allein Töchter und Söhne Gottes, des Vaters. Weil sich alles auf Gott Vater hin fokussiert, fällt in der neuen Gemeinschaft im Glauben die patriarchale Hierarchie weg, Geschwisterlichkeit und egalitäre Strukturen ersetzen sie.

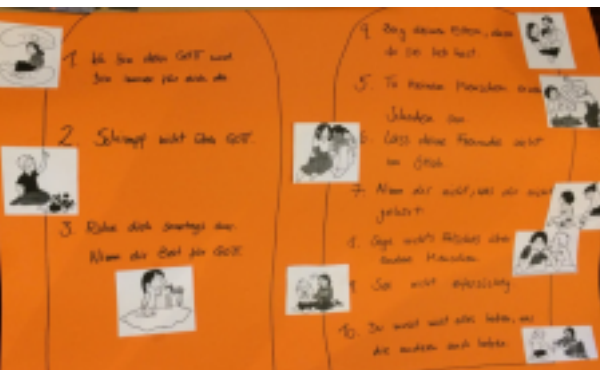
Was mir als Theologin und als Christin nicht nur einsichtig, sondern vielmehr fundamental erscheint, das kann ich als Mutter schwerer nachvollziehen. Dieser Sohn bricht mit allem, mit der Mutter, wie ich auch eine bin, die alles für ihn gegeben, riskiert hat; mit seinem sozialen Vater, der ihn trotz einer ziemlich kruden Vorgeschichte verantwortungsvoll als Sohn groß zieht. Abgeklärt fragt der halbwüchsige Teenager die von der Sorge aufgezehrten Eltern: Warum sucht ihr mich? – Welche Angst, welche Sorge, welche Vorwürfe, nicht angepasst zu haben, macht man sich als Eltern in dieser Situation?! Welche Wut kocht da hoch? Gerade an Maria können wir die Doppelsinnigkeit von Verantwortungsübernahme und Loslassen, von Freude und Leid mit Kindern miterleben – von der Empfängnis bis zum Tod ihres Kindes. Vielleicht kann diese Ambiguität uns anregen, in der gegenwärtigen Kontrollsucht und Perfektionierung unserer Kinder von pränataler Diagnostik bis zum Übertrittstraining am Ende der Grundschule neu zu sehen, dass Kinder ein Geschenk sind, und zwar eines, das unverfügbar ist – geschenkt eben – und sich selbst bestimmt oder bestimmen lernen muss.

Autorin Anna Noweck ist Professorin für Theologie in München. Sie hat drei Kinder im Alter von vier, fünf und acht Jahren.

Geplante Termine für Kinder und Familien 2018

(Änderungen vorbehalten)

| | |
|-----------------------------|--|
| Febr./März 2018 | Angebote in der Fastenzeit |
| 29.03.2018 | Ostereier-Aktion |
| 30.03.2018 | Karfreitagsfeier für Kleinkinder (Kassel) |
| 21.04.2018 | religiöser Kindertag (Kassel) |
| Sommer 2018 | Angebot im Rahmen der Ferienspiele |
| 18.08.2018 | Kerb-Familiengottesdienst (Kassel) |
| 01.09.2018 | Kerb-Familiengottesdienst (Wirtheim) |
| Herbst 2018 | religiöser Kindertag (Wirtheim) |
| ab November | Krippenspielproben |
| 08.12.2018 | Plätzchen-Aktion (Kassel) |
| Advent 2018 | Kleinkindergottesdienst (Kassel) |
| freitags je 1 x im Monat | ungerade Woche, 17.00 Uhr: Gruppenstunde (Kassel) Schülerwortgottesdienst (Kassel und Wirtheim) |



Die genauen Termine der Schülerwortgottesdienste und der weiteren Familien- und Kleinkindergottesdienste entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Pfarrmitteilungen.

Außerdem ist eine thematische Veranstaltung für Eltern/Familien geplant, die rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Wir bedanken uns bei allen, die uns tatkräftig unterstützen.

Mit unseren Angeboten möchten wir Familien für den Glauben begeistern und Eltern bei ihrer christlichen Erziehung stärken und unterstützen.

Wir freuen uns darauf hierfür neue Ideen zu entwickeln.

Eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen die Mitglieder des PGR-Arbeitskreises „Kinder und Familie“ Kassel/Wirtheim



Wichtige Kontakte

| | | |
|---------------------------|--|--|
| Seelsorger | Pfr. Karl-Peter Aul Pfr. Erwin Krack Pfr. Dieter Hummel Notfall: | Tel: 06050 7153, Tel: 06050 906558 Tel: 06051 9777862 Hdy: 0151 55987300 |
| Administrator | Pfr. Ryszard Bojdo | Tel: 06050 2812 |
| Gemeindereferentin | Christina Walk | Tel: 06050 908959 |
| | St. Joh. Nepomuk Kassel | St. Peter u. Paul Wirtheim |
| Pfarrbüro | Kettelerstraße 21 63599 Biebergemünd Astrid Jackel Tel: 7673, Fax: 9797850 Di, Do: 9.00 - 10.30 Uhr Mi: 18.00 - 19.00 Uhr | Kirchstraße 10 63599 Biebergemünd B. Jackel, B. Reitz, B. Pfeifer Tel: 7153, Fax: 690378 Di, Do: 9.00 - 10.30 Uhr Fr: 17.00 - 18.30 Uhr |
| E-Mail Kassel: | Nepomuk.Bgmd-Kassel@t-online.de | |
| E-Mail Wirtheim: | Peter-und-Paul-Wirtheim@Pfarrei.Bistum-Fulda.de | |
| Homepage Kassel: | www.st-joh-nepomuk-kassel.de | |
| Homepage Wirtheim: | www.katholische-kirche-wirtheim.de | |
| Spendenkonto | | |
| Kassel: | VR-Bank - IBAN: DE60506616390000501255 | |
| Wirtheim: | VR-Bank - IBAN: DE29506616390000610550 | |
| Kindertagesstätte | Karin Hoffmann Tel: 8617 | Petra Reitz Tel: 7400 |
| Pfarrbücherei | Gaby Grebe Tel: 9120812 Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr | Simone Macht Tel: 8460 Dienstag 09.00 - 09.30 Uhr Mittwoch 19.30 - 20.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr |
| Pfarrgemeinderat | Richard Pfeifer Tel: 7519 | Jochen Künzinger Tel: 8461 |
| Verwaltungsrat | Andreas Sinsel Tel: 8330 | Reinhold Günther Tel: 8400 |
| Pfarrheim | Erwin Schäfer Tel: 905334 | PGR/VWR Tel: 7153 |
| Eine-Welt-Laden | Annette Riesbeck Tel: 8979 | Brigitte Jackel Tel: 7963 |
| KAB | Anne Müller Tel: 7621 | Horst Winkler Tel: 7774 |
| kfd | Gisela Rützel Tel: 7869 | Ingrid Daus Tel: 7863 |
| Krabbelgruppe | Verena Weigand Tel: 9093705 Donnerstag 10 Uhr | Sabrina Kling Tel: 9069866 Kleinen: Di 10 - 11.30 Uhr Großen: Di 16 - 17.30 Uhr |
| Pfadfinder | | Volker Gudera Tel: 6116 |
| Kirchenchor | | Hannelore Desch Tel: 7739 |
| Kinderchor | | Simone Macht Tel: 8460 |



Das Glück

***muss entlang dem Wege
gefunden werden,
nicht am Ende der Straße.
Denn dann ist die Reise vorüber
und es ist zu spät.***

***Die Zeit für das Glück ist heute,
nicht morgen.
Ein Strom von Gelegenheiten
fließt ununterbrochen an uns vorüber:
während der Stunden
die wir zuhause verbringen,
wenn wir die Straße entlang gehen,
wo immer wir sind,
was immer wir tun.***

(David Dunn)